



# Alcoa Wheel Products Europe **NEWSLETTER**

**Dezember 2005**

*Die besten Wünsche für ein  
erfolgreiches und glückliches  
neues Jahr 2006  
von Ihrem Team der  
Alcoa Wheel Products Europe*



*Happy New Year  
Selukkig Nieuwjaar  
Bonnes Années  
Ein Gutes Neues Jahr  
Godt Nytt År  
Buon Anno  
Prospero Año  
Baldog Nj Eost  
Hyvää Uutta Vuotta*



Am 6. Oktober 2005 wurde im Werk Székesfehérvár, Ungarn, das 4.000.000 Aluminiumrad der Alcoa Wheels Europe produziert. Die ersten Räder wurden in diesem Werk im September 1997 geschmiedet.

## **Das neue Alcoa "WORKHORSE" – Rad wird zur Zeit getestet**



Alcoa Wheel Products Europe hat in Zusammenarbeit mit DaimlerChrysler ein neues Rad für den AXOR - Bau entwickelt. Dieses neue Rad hat keine Lüftungslöcher. Entwicklungsziel war es, die Scheibenbremse an der Vorder- bzw. Antriebsachse vor Sand und Kies zu schützen.

Anwendung: innere Zwillingräder der Antriebsachse und Vorderräder.

Verfügbare Größen: 22.5 x 8.25

22.5 x 9.00

22.5 x 11,75 (Einpreßtiefe 120 mm)

Oberfläche: ausschliesslich Diamond Brite (Satin-Glanz); Später wird dieses Rad auch in „spiegelpoliert“ erhältlich sein.

Das Rad hat die gleiche Tragfähigkeit und die gleiche Befestigungstechnik wie alle herkömmlichen Räder der Dimension 22.5 x 8.25, 22.5 x 9.00 und 22.5 x 11.75 (Einpreßtiefe 120 mm).

Die neue, stärkere Bauweise ist Grundlage für die höhere Lebensdauer, die dieses neue Alcoa-Rad speziell für den Bausstellenbetrieb auszeichnet.

## Es dreht sich alles ums Aussehen ....

**...für Barry Proctor Services**, mit Sitz in Stoke-on-Trent, England. Barry ist sehr stolz – und dies zurecht – auf seine preisgekrönte Flotte mit 24 Lastkraftwagen, die man regelmäßig bei britischen Truck-Shows bewundern kann.

Barry Proctor Services wurde vor 20 Jahren gegründet, und verfügt heute über eine der bekanntesten Flotten in Großbritannien. Darum produzierte Corgi Models eine Baureihe seiner Fahrzeuge in limitierter Auflage, und natürlich verfügen diese über polierte Aluminiumräder.



Seine Lastkraftwagen sind nicht besonders gewichtsempfindlich, doch ist das Aussehen alles, und darum setzt Barry spiegelpolierte Räder von Alcoa ein. Barry erklärt, dass „nichts einen Lastkraftwagen besser zur Geltung bringt als Alcoa-Räder“. Obwohl Gewicht nicht das Hauptthema bei seinem Transport ist, nutzt er eine Gewichtseinsparung von 280 kg auf seinen sechssachsigen Lastkraftwagen, was zu einer Kraftstoffeinsparung bei jeder Fahrt beiträgt. Räder von Alcoa verbessern auch den Wiederverkaufswert der Fahrzeuge, während sie gleichzeitig atemberaubend gut aussehen.

Wenn man Barrys Lkw's bei Shows sieht, kann man sich schwer vorstellen, dass sie unter so harten Bedingungen eingesetzt werden und an 5 Tagen der Woche Ziegel in alle Teile von Großbritannien bringen. Aber Barry ermutigt seine Fahrer, die Fahrzeuge in einwandfreiem Zustand zu halten, indem er ihnen alle Alcoa-Pflegeprodukte gibt, die sie benötigen: **ALclean (Radreiniger für Aluminiumräder zum Entfernen von Staub der Scheibenbremsen)**, **ALbrush (weiche Alcoa-Bürste zur Aktivierung der Komponenten von ALclean)**, **ALpolish (Politur zur Wiederherstellung und Erhaltung des Glanzes)** und **ALfinish (Polierkopf für den Akkuschauber)**. Barry zufolge hilft die Teilnahme an Truck Shows, die Kameradschaft zwischen den Fahrern und dem Unternehmen aufzubauen und zu vertiefen. Welchen besseren Ausstellungsraum könnte Alcoa haben als preisgekrönte Nutzfahrzeuge wie diese?



Die von Barry Proctor kürzlich gekauften Fahrzeuge wurden mit den neuen Alcoa Dura-Bright® -Rädern ausgestattet, dies sich als großer Erfolg erwiesen haben. Mit nur sehr wenig Reinigungsaufwand bieten sie ein verblüffend gutes Aussehen. Seine Fahrer möchten jetzt alle die neuen Räder, sagt Barry. „Wir müssen die Räder nur mit Seife und Wasser waschen. Meine Fahrer können dies in 10 Minuten erledigen, und sie erreichen die gleiche Wirkung wie bei den spiegelpolierten Rädern“. Wenig Aufwand ..... hervorragende Resultate.

Dura-Bright® ist keine Beschichtung. Es ist eine Oberflächenbehandlung, die von Alcoa durchgeführt wird, und die ein integraler Teil des Rades selbst wird. Es bietet eine Schutzbarriere gegen Verschmutzung durch Bremsenstaub, Straßensalz, Ölrückstände und normalen Straßenschmutz.

# Spiros Transport, südafrikanischer Kohlentransporteur und zufriedener Alcoa-Kunde

Spiros Transport, mit Sitz in Pretoria, Südafrika, begann vor vier Jahren mit dem Einbau von Alcoa-Rädern, und zwar als Ergebnis häufiger Strafen für Überladung auf der Antriebsachse ihrer Mercedes Benz 4x2-Lastkraftwagen. Der Einsatz von Alcoa-Rädern löste gemäß Jerry Soupionas, technischer Direktor von Spiros Transport, ihr „Übergewicht“-Problem.

Danach entschieden sie sich zur Umrüstung der gesamten Flotte. Dieses Umrüstungsprogramm wurde vor drei Jahren gestartet und heute fährt diese Flotte von 16 MB 4x2-Zugfahrzeugen mit 30-50m<sup>3</sup> Hinterkippanhängern und 4 Freightliner 6x4-Lkw's mit 50-70m<sup>3</sup> Walkingfloor-Aufliegern zu 95% mit Alcoa-Rädern. Der Rest der Anhänger in der Flotte wird bis Ende 2005 ausgestattet, was eine Gesamtanzahl von 376 Alcoa-Rädern ergibt.



Vor achtzehn Monaten wurden die Alcoa Frontrunner in dieser Flotte auf den Freightlinern eingeführt, mit überraschenden Ergebnissen im Hinblick auf verbesserte Lebensdauer der Reifen. Innerhalb eines Jahres wurden auf den 385/65R22.5 Reifen viele Mehrkilometer erreicht. Die Aufzeichnungen zeigen eine verbesserte Kilometerleistung von 140.000 Kilometer im Vergleich zu den Reifen 315/80R22.5, die zuvor verwendet wurden. Darüber hinaus entdeckte Spiros Transport den zusätzlichen Vorteil, dass bei den breiteren Rädern die Reifenschultern nicht mehr verschleifen. Auch ihre Fahrer sind von den Alcoa Frontrunner-Rädern auf 385/65R22.5-Reifen begeistert, hauptsächlich wegen des verbesserten Komforts an den Lenkachsen.

Spiros Transport teilte auch mit, dass der Einsatz von Alcoa-Rädern in allen Radpositionen eine verlängerte Bremslebensdauer bringt und dass der Reifendruck konstant ist, im Gegensatz zu den Erfahrungen, die sie mit Stahlrädern gemacht haben.

Aber die beste Nachricht ist, dass sie ihre Reifenkosten um 18% reduziert haben und sich ihre Investition in Alcoas geschmiedete Aluminiumräder sicher rentiert hat.

<b>Spiros Transport: durchschnittliche Reifenlaufleistung Stahlräder/Alcoa-Räder</b>					
<b>Radposition</b>	<b>Zugm. Lenkachse</b>	<b>Zugm. Antriebsachse</b>	<b>Auflieger</b>	<b>Zugm. Lenkachse</b>	<b>Auflieger</b>
<b>Reifengröße</b>	<b>315/80R22.5</b>	<b>315/80R22.5</b>	<b>315/80R22.5</b>	<b>385/65R22.5</b>	<b>385/65R22.5</b>
2001 Stahl	80000 km	135000 km	230000 km		280000 km
2002 Alcoa		160000 km	272000 km	220000 km	330000 km
2003 Alcoa		160000 km	272000 km	220000 km	330000 km
2004 Alcoa		160000 km	272000 km	220000 km	330000 km
2005 Alcoa		160000 km	272000 km	220000 km	330000 km

# Neuigkeiten aus Down Under – Die australischen Road-Trains



Dieses unglaubliche Fahrzeug der Mitchell Corporation in Westaustralien verfügt über eine Länge von 53 Metern und 98 Alcoa-Rädern der Dimension 22.5 x 8.25. Die Gewichteinsparung bei diesem Fahrzeug durch die Montage von Alcoa-Rädern anstelle von Stahlrädern beträgt 2.450 kg!

Road-Trains gibt es in den entlegenen Gebieten Australiens, und sie werden hauptsächlich für den Transport von Gütern wie Rohmaterialien, Kraftstoff, Getreide und Vieh verwendet. Sie sind nur bis zum Randgebiet der großen Städte erlaubt, am Stadtrand wird dann jeder Anhänger an einer einzelnen Zugmaschine angekuppelt.



Ihre Daseinsberechtigung basiert auf der Tatsache, dass sie große Mengen an Gütern transportieren können, wobei nur ein einziges Zugfahrzeug zum Ziehen von mehreren Aufliegern oder Anhängern dient. Hierdurch ist der Bedarf an Fahrzeugen und deren Fahrern um ein vielfaches geringer.

## Alcoa's Werte in die Praxis umgesetzt

### Hilfsmaßnahmen Orkan Katrina

Gemeinsam haben die Alcoa-Stiftung und Alcoa-Mitarbeiter nahezu 800.000 US-Dollar an örtliche Rot-Kreuz-Niederlassungen in Alcoa-Standorten und an das amerikanische Rote Kreuz zwecks Hilfsmaßnahmen für die Opfer des Orkans Katrina beigetragen. Diese Summe ist eine Kombination eines ursprünglichen Betrages der Alcoa-Stiftung in Höhe von 220.000 US \$ und von Mitarbeiterbeiträgen in Höhe von 275.000 US \$ sowie weiteren Spenden der Stiftung. Darüber hinaus haben viele Alcoa-Standorte geholfen. Nachfolgend nur einige von ihnen:

- Die Alcoa-Niederlassungen in Tennessee, USA, spendeten 17.000 Wasserkanister
- Alcoa CSI in Indianapolis, USA, spendete 2,7 Millionen Verschlüsse für Nestlé Waters North America Inc. zum Verschluss von Wasserflaschen im Rahmen der Hilfsmaßnahmen.

Alcoa Wheel Products Europe

Tel. +32 (0)11 458463

Fax +32 (0)11 455630

info.wheels@alcoa.com

www.alcoawheels.com